Presseinformation

17. Oktober 2003

Entwicklung der Regionalmarke Pielachtal

Land unterstützt Projekt mit 58.160 Euro

Das Pielachtal ist eine anerkannte „Öko-Region“ sowohl im touristischen Sinn als auch in wirtschaftlichen Bereichen. Derzeit gibt es jedoch weder inhaltlich noch optisch ein einheitliches Markenkonzept für das Pielachtal und dessen Produkte. Deshalb soll nun eine eigene Markenwelt unter der Dachmarke Mostviertel entwickelt werden. Und zwar ein grafisches Logo, das als regionales Identitätszeichen von der Bevölkerung anerkannt wird.

Die NÖ Landesregierung bewilligte kürzlich für das EURO FIT-Projekt „Markenentwicklung Pielachtal“ eine Förderung in der Gesamthöhe von 58.160 Euro. Dieser Betrag setzt sich aus 21.810 Euro Regionalfördermitteln und 36.350 Euro EU-Fördermitteln aus dem EAGFL-Fonds zusammen. Insgesamt ist das Vorhaben mit 72.700 Euro veranschlagt.

Im Pielachtal wird eine Vernetzung von Kultur und Kunst sowie von Gewerbe, Tourismus und Landwirtschaft angestrebt. Das kulturell-geschichtliche Potenzial der Region soll in verschiedenen Projekten aufbereitet werden und für ein stärkeres Regionalbewusstsein sorgen. Aufbauend auf die naturräumlichen Stärken in den Bereichen Ökologie und Tourismus zielt die Entwicklungsstrategie des Pielachtals auf die Schließung regionaler Wirtschaftskreisläufe, um die Wertschöpfung in der Region zu erhöhen. Das Projekt soll helfen, die Ressourcen der Kleinregion nach den lokalen Gegebenheiten besser auszuschöpfen.

Nähere Informationen: Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal, Dipl.Ing. Petra Scholze-Simmel, Telefon 02722/7309-25.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at